



INTERPELLATION

Urheber Guido WALKER und Dominic EGGEL, CVPO
Gegenstand Wie steht es mit der Selbstversorgung des Kantons Wallis?
Datum 18/12/2020
Nummer 2020.12.450

Im Zuge der Klimaveränderung und COVID-19 Pandemie gibt es Hinweise auf Einbusse von Ernteerträgen in einigen Gebieten, die Nahrungsmittel unter anderem in die Schweiz importieren. Es wird weltweit mit einem Anstieg von Hunger gerechnet, mittelfristig einer Verknappung von Lebensmitteln. Sollte diese Krise länger dauern, dürfte dies auch auf die Schweiz Einfluss haben, welche wir uns als Nahrungsmittel-Importland und dichter Besiedlung heute vielleicht nicht vorstellen können, derweil auch das zur Anpflanzung von Nahrung genutzte Kultur- und Weideland zurückgeht.

Schlussfolgerung

Wie hoch ist der Grad der Selbstversorgung im Kanton Wallis und wie - sollte es zu einer Verknappung der Lebensmittel kommen - schätzt der Staatsrat die Sicherstellung der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln für den Kanton Wallis ein?